

Beschluss (Ziffer 3 gegen die Stimmen von CSU mit FREIE WÄHLER und AfD, gesamt gegen die Stimmen von AfD):

1. Von den Ausführungen der Referentin wird Kenntnis genommen
2. Der Stadtrat stimmt den Geschäftsordnungen für den Wettbewerb Mehr Grün für München (Anlage 1) und für den Münchner Klimaschutzpreis (Anlage 3) zu. Zudem wird der Anpassung der Geschäftsordnung des Münchner Umweltpreises (Anlage 2) zugestimmt.
3. Der Stadtrat stimmt zu, dass sich die Jury für den Klimaschutzpreis aus den Mitgliedern des Klimarates der Landeshauptstadt München zusammensetzt.
4. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird mit der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der turnusmäßigen Verleihung des Münchner Umweltpreises, des Klimaschutzpreises und des Wettbewerbs Mehr Grün für München beauftragt.
5. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, die dauerhaft turnusmäßig erforderlichen Haushaltsmittel für das Preisgeld des Münchner Umweltpreises in Höhe von 10.000 EUR durch Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren.
6. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, die dauerhaft turnusmäßig erforderlichen Haushaltsmittel für die Anhebung des Preisgeldes für den Wettbewerb Mehr Grün für München in Höhe von 4.000 EUR durch Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren.

7. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, die dauerhaft turnusmäßig erforderlichen Haushaltsmittel für das Preisgeld des Klimaschutzpreises in Höhe von 10.000 EUR durch Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren.
8. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.
9. Der Münchner Stadtrat wird über alle Wettbewerbe per Beschlussvorlage vor der Preisverleihung informiert.